

Alternative Zahnmedizin

geschrieben von BKKadvita | 27. Oktober 2014

Alternative Zahnmedizin

Ausweitung des alternativen Leistungsangebots

Alzey, 27.10.2014

Im Bereich der alternativen Zahnmedizin erweitert die BKK advita den anspruchsberechtigten Personenkreis für den Zuschuss für eine jährliche, naturheilkundliche zahnärztliche Kontrolluntersuchung nunmehr auf alle Versicherten, auch über das 25. Lebensjahr hinaus.

Der Zuschuss für eine allgemeine Anamnese, die Prüfung der Materialverträglichkeit und die Austestung einer Speichelprobe beträgt jährlich 75 EUR. Für die Folgejahre beträgt der Zuschuss 50 EUR im Jahr.

Darüber hinaus gewährt die BKK auch einen Zuschuss für einen Geburtsvorbereitungskurs des bei der Kasse versicherten Lebenspartners in Höhe von 100 Prozent, maximal jedoch bis 80 EUR.

- ENDE -

Pressekontakt:

BKK advita BKK advita

Tobias Palm, Markt / Axel Kayser, Leiter Markt

Tobias.palm@bkk-advita.de / axel.kayser@bkk-advita.de

Telefon: 06731/9474-153 / Telefon: 06731/9474-102

Über die BKK advita – die alternative Krankenkasse:

Die BKK advita legt besonderen Wert auf den Gedanken der Nachhaltigkeit. Daher ergänzt sie schulmedizinische Leistungen durch natürliche und auf Nachhaltigkeit ausgelegte Behandlungsangebote. Dazu zählen alternative Therapieformen wie Homöopathie, Osteopathie oder Leistungen der

Naturheilzahnkunde. Langfristig angelegte Präventionsmaßnahmen wie der „bio-fit-bonus“. Unterstützen auch die Eigenverantwortung ihrer Versicherten.

Der Sitz der BKK advita befindet sich in Mainz, die Hauptverwaltung befindet sich im rheinhessischen Alzey. Ursprünglich war sie eine Betriebskrankenkasse nur für die Mitarbeiter von drei Unternehmen (Schott AG, Carl Zeiss AG und KSB AG). Seit Ende 2010 ist die BKK advita nachhaltig ausgerichtet und bietet ihre Leistungen als geöffnete Krankenkasse bundesweit an. Weitere Informationen finden Sie unter www.bkk-advita.de.